

**Abonnementspreis:**  
Halbjährlich 8 neue Fr. franco  
durch die ganze Schweiz.  
Abonnementsgebühr inbegriffen.

# Tagblatt

**Einrückungsgebühr:**  
Die zweispaltige Garnanzzeile ober-  
deren Raum 10 neue Rp.; im Wie-  
derholungsfalle 7 neue Rp.  
Briefe und Gelder franco.

für die Kantone

Luzern, Uri, Schwyz, Nid- und Obwalden und Zug.

Sonntag,

Nro. 20

den 21. Jänner 1855.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

## Gestorben in Luzern.

Den 20. Jänner, im Bürgerspital:  
Jgfr. Rosa Häfiker von Willisau-Land; 60 J. alt.

## Anzeigen.

100<sup>2]</sup>

### Steigerung.

Montags den 22. Januar, Abends 7—8 Uhr,  
läßt Herr Ignaz Stäuble, Namens seiner Gattin  
Frau Maria Stäuble, geb. Zürcher, unter stadträth-  
licher Aufsicht öffentlich und freiwillig im Stadthause  
am Graben versteigern: das ihr erbsweise zugefallene  
Haus Nr. 342 am Kornmarkt zu Luzern.

Das Anbot hiefür ist geschehen um 5800 neue  
Schweizerfranken. Die nähern Kaufsbedingungen kön-  
nen inzwischen auf der Hypothekarkanzlei des Stadt-  
rathes Luzern eingesehen werden.

Kaufsliebhaber sind freundlichst eingeladen.

Luzern, den 11. Jänner 1855.

Aus Auftrag:

Der Stadtrathsunterschreiber:

Nietschi.

142<sup>1]</sup> Es wünscht Jemand ein heizbares Zimmer.  
Wer? ist zu vernehmen bei der Expedition dieses  
Blattes.

143<sup>1]</sup> Ein junger starker Mensch, mit guten Zeug-  
nissen, kann sofort das Bäckerhandwerk erlernen.  
Bei wem? sagt die Expedition dieses Blattes.

138<sup>2]</sup> Wo ein starker Knabe unter billigen Be-  
dingungen die Bäckerprofession erlernen kann, ist zu  
vernehmen bei der Expedition d. Bl.

126<sup>3]</sup> Für das mir bisdahin geschenkte Zutrauen  
höflichst dankend, empfehle ich mich neuerdings als  
Schröpferin.

Jgfr. Thalman,  
im Untergrund Nr. 605 C.

366<sup>]</sup> Die Unterzeichneten machen einem geehrten  
Publikum ergebenst die Anzeige, daß sie im Hause  
Nr. 85 in der äußern Weggisgasse ein Möbelma-  
gazin eröffnet haben. Da wir nun die Möbel selbst  
in unserer Werkstätte verfertigen, so sind wir zu  
jeder Zeit im Stande, gute und solide Arbeit zu  
liefern, was wir unsern werthen Abnehmern bestens  
empfehlen.

Stadelmann & Blaser, Möbelschreiner.

135<sup>2]</sup> **Zu verkaufen:** Auf dem Landgute Gluh-  
matt, ganz nahe an der Stadt Luzern gelegen, sind  
circa 20 Klafter sehr schönes Kuhheu zum Aufhirten  
zu kaufen.

130<sup>3]</sup> Wer zirka 200 Fuder Erde eines alten bis-  
herigen guten, bei Nr. 609 Untergrund liegenden  
Hausgartens per Fuder oder sammtlast zu kaufen  
wünscht, melde sich beim Eigenthümer in Nr. 609.

131<sup>3]</sup> **Zu verkaufen:** Ein elegant aufgerüsteter  
Herrenschlitten, bei Maler Sidler, Untergrund, zu  
billigem Preise.

144<sup>1]</sup> **Zum Verkauf oder zum Verpachten** wird  
angetragen: Ein fast neues Haus mit etwa 1/2 Suchart  
dabeiliegendem Land in Udligenschwil. Sich zu mel-  
den entweder bei Waisenvogt Rigert oder dem Ge-  
schäftsbureau Haas u. Comp.

120<sup>3]</sup> Zum Kaufe oder zur Pachtung wird ange-  
tragen: Auf Mitte März eine in einem großen  
Dorfe an einer Kantonsstraße befindliche wohlein-  
gerichtete gute Bäckerei sammt Laden und Behau-  
sung. Näheres ist zu vernehmen bei der Expedition  
dieses Blattes.

134<sup>2]</sup> **Zu vermieten:** In der Nähe der Stadt  
ein ganzes Haus, enthaltend doppelte Wohnung nebst  
zwei Gärten. Zu vernehmen bei der Exped. d. Bl.

80<sup>9]</sup> **Zu vermieten:** Auf Mitte März eine Be-  
hausung. Zu vernehmen bei der Exped. d. Bl.

107<sup>3]</sup> **Zu vermieten:** Von Stunde an ein Lokal  
zu ebener Erde, bestens geeignet für einen Metzger-  
laden, mit oder ohne Inventar; auch zu jedem an-  
dern Gewerbe bestens dienlich. Zu vernehmen bei  
der Expedition d. Bl.

141<sup>2]</sup> **Zu vermieten:** Auf Mitte März eine Woh-  
nung in Nr. 329 in der Furrengasse.

139<sup>2]</sup> **Zu vermieten:** Eine schöne Behausung,  
von Stunde an oder auf Mitte März, am Korn-  
markt Nr. 239.

124<sup>3]</sup> **Zu vermieten:** Eine Behausung und ein  
Zimmer, bei Suppiger, Kupferschmied.

## Börsen-Berichte.

Paris, den 18 Jänner. 3% français 69. 40. 4 1/2 % 95. 25.

Frankfurt, den 18. Jänner. Wechselkurse: Paris 93 3/4.  
London 116 3/4. Gold- und Silberkurse: Neue Louisdor  
fl. 10. 45. 20 Francs-Stücke fl. 9. 17 1/2—18 1/2. 5 Frkm-Thlr.  
fl. —. —